

Grün, Anastasius: O träume, was dein Herz einst mocht' erregen (1842)

1 O träume, was dein Herz einst mocht' erregen,
2 Schau' in Ekstasen, was versagt dem Wachen,
3 Besieg' im Traum den alten Sündendrachen;
4 Schütt' aus den edlen Zorn in Wetterschlägen;

5 Doch sieh auch deines, unsres Zornes Segen:
6 Das Wort, entknechtet, große That entfachen,
7 O sieh des Vaterlands glorreich Erwachen,
8 Den Saatenjubel nach Gewitterregen!

9 Das schöne Deutschland einig, frei und mächtig;
10 Die Weisheit hält das Buch, das Recht den Degen,
11 Den Hader nur ließ sie in Ketten legen.

12 O schwelgerisches Wahnbild, stolz und prächtig!
13 Das Fieber nur darf dran die Augen weiden –
14 Weh, der Gesunde muß den Kranken neiden.